

N I E D E R S C H R I F T

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim

Tag: 16.12.2021

Dauer: 19:06 Uhr bis 21:50 Uhr

Ort: Volkshalle Watzenborn-Steinberg, Ludwigstraße 33-35, 35415 Pohlheim

Anwesend:

Von der Stadtverordnetenversammlung

Stadtverordnetenvorsteherin Hiltrud Hofmann

STV Peter Alexander

STV Malke Aydin

STV Angelika Bartosch

STV Karsten Becker

STV Horst Jürgen Briegel

STV Lukas Budak

STV Risiko Bulut

STV Sonya Can

STV Georg Celik

STV Lorenz Diehl

STV Kevin Engel

STV Björn Feuerbach

STV Samuel Gergin

STV Eckart Hafemann

STV Simon Hafemann

STV Uwe Happel

STV Antje Häuser

STV Prof. Dr. Ernst-Ulrich Huster

STV Bettina Jost

STV Matthias Jung

STV Erich Klotz

STV Michel Kögler

STV Matthias Kücükkaplan

STV Reiner Leidich

STV Dr. Melanie Neeb

STV Marc Werner Punzert

STV Fabian Schäfer

STV Hannah Schäfer

STV Michaela Schöffmann

STV Andreas Schuch

STV Melanie Schunk-Wießner

STV Prof. Dr. Helge Stadelmann

STV Fadi Touma
STV Simone van Slobbe-Schneider
STV Malek Yacoub

Vom Magistrat

Bürgermeister Andreas Ruck
Stadtrat Israel Be Josef
Stadtrat Jörg Buß
Erster Stadtrat Klaus Dieter Gimbel
Stadtrat Philipp Niklas Mackowiak
Stadtrat Ewald Seidler

Von der Verwaltung

Stefan Huster

Schriftführer(in)

Thomas Telling

Entschuldigt:

Vom Ausländerbeirat

Maryam Mourad

Von der Stadtverordnetenversammlung

STV Norman Klotz

Vom Magistrat

Stadtrat Reinhard Peter
Stadtrat Dr. Karl Ernst Rainer Pfaff
Stadtrat Wolfgang Sames

TAGESORDNUNG:

- | | | |
|-------|---|-------------------|
| TOP 1 | Eröffnung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit | |
| TOP 2 | Feststellung der Niederschrift vom 11. November 2021 | |
| TOP 3 | Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebes Wasserwerke Pohlheim | STV-070/2021-2026 |
| TOP 4 | Betriebs- und Geschäftsbesorgungsvertrag mit dem Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke | STV-071/2021-2026 |
| TOP 5 | Waldwirtschaftsplan 2022 | STV-072/2021-2026 |
| TOP 6 | Neuwahl eines Schiedsmannes für den Schiedsamtbe- | STV-083/2021- |

	zirk Pohlheim	2026
TOP 7	Bauarbeiten für Kanalerneuerung und Oberflächenwiederherstellung nach Störfall havarierte Baugrube Herderstraße 22 im Stadtteil Watzenborn-Steinberg; Auftragsvergabe Tief- und Straßenbau zur Beseitigung der Schäden nach havariierter Baugrube	STV-086/2021-2026
TOP 8	Bebauungsplan Nr. 16 "Hausen-Ost Süd" mit gleichzeitiger 40. Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren im Stadtteil Hausen; Vorstellung des Entwurfsplans	STV-068/2021-2026
TOP 9	Antrag der CDU-Fraktion vom 3. Juli 2021, eingegangen am 4. Juli 2021 betr. Hausen Ost: Festlegung Baulandpreise und Prüfung der Zulässigkeit sozialer Komponenten	A-044/2021-2026
TOP 10	Antrag der CDU-Fraktion vom 3. Juli 2021, eingegangen am 4. Juli 2021 betr. Bebauungsplan Nr. 16 Hausen-Ost Süd	A-046/2021-2026
TOP 11	Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 4. September 2021 betr. Straßenanliegerbeiträge - Abschaffung	A-054/2021-2026
TOP 11.1	Antrag der FDP-Fraktion vom 3. September 2021 betr. Straßenbeitragssatzung	A-055/2021-2026
TOP 12	Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 18. November 2021 betr. Aufhebungssatzung zu den Straßenbeitragssatzungen	A-080/2021-2026
TOP 13	Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 17. November 2021 betr. Aufhebungssatzung zu der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge - WStrBS	A-081/2021-2026
TOP 14	Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 17. November 2021 betr. Aufhebungssatzung zur 1. Beitragssatzung zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge - WStrBS	A-082/2021-2026
TOP 15	Abschaffung von Straßenanliegerbeiträgen	STV-084/2021-2026
TOP 16	Antrag der CDU-Fraktion vom 21. Oktober 2021 betr. Verkehrsführung nach dem Neubau der Limesschule im Stadtteil Watzenborn-Steinberg	A-069/2021-2026
TOP 17	Antrag der Fraktion Freie Wähler vom 29. November 2021 betr. Natur und Bauernhofkitagruppe	A-087/2021-2026
TOP 18	Antrag der Fraktion Freie Wähler vom 29. November 2021 betr. Solarpark entlang der BAB 5 in der Gemar-	A-088/2021-2026

kung Holzheim

- | | | |
|----------|---|-----------------|
| TOP 19 | Antrag der Fraktion Freie Wähler vom 4. Dezember 2021 betr. Solarpark entlang der BAB 5 in der Gemarkung Garbenteich | A-095/2021-2026 |
| TOP 20 | Antrag der Fraktion Freie Wähler vom 2. Dezember 2021 betr. Integrierter Zukunftsplan Tourismus, Kultur und Stadtmarketing für Pohlheim | A-089/2021-2026 |
| TOP 21 | Antrag der Fraktionen CDU und Freie Wähler vom 2. Dezember 2021 betr. Bildung eines Akteneinsichtsausschusses über das Verfahren zum neuen Logo/Erscheinungsbild der Stadt Pohlheim | A-090/2021-2026 |
| TOP 22 | Antrag der Fraktionen SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen vom 4. Dezember 2021 betr. Ersatz- und Neupflanzungen von Bäumen | A-091/2021-2026 |
| TOP 23 | Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 4. Dezember 2021 betr. Besichtigungen durch die Ausschüsse SKS und BSU | A-092/2021-2026 |
| TOP 24 | Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 4. Dezember 2021 betr. Prüfauftrag Jugendzentrum/Haus der Jugend | A-093/2021-2026 |
| TOP 25 | Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 4. Dezember 2021 betr. Familienzentren in Pohlheim | A-094/2021-2026 |
| TOP 26 | Mitteilungen | |
| TOP 26.1 | Mitteilung 1 | |
| TOP 27 | Anfragen | |
| TOP 27.1 | Anfrage 1 | |
| TOP 27.2 | Anfrage 2 | |
| TOP 27.3 | Anfrage 3 | |
| TOP 27.4 | Anfrage 4 | |

TOP 1 Eröffnung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Stadtverordnetenvorsteherin Hiltrud Hofmann eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Anschließend bittet sie um eine Schweigeminute für den verstorbenen Ortsvorsteher Ulrich Engel.

Bürgermeister Andreas Ruck verleiht Herrn Ulrich Sann und Herrn Stadtrat Ewald Seidler den Ehrenbrief des Landes Hessen.

STV Andreas Schuch gibt eine persönliche Erklärung ab.

Die Stadtverordnetenvorsteherin teilt mit, dass im Ältestenrat besprochen wurde, die Tagesordnungspunkte 8, 9 und 10 von der heutigen Tagesordnung abzusetzen.

Bezüglich des Antrages A-044/2021-2026 (TOP 9) steht die Absetzung unter der Prämisse, dass die Verwaltung die Zulässigkeit der sozialen Komponente prüfe.

TOP 2 Feststellung der Niederschrift vom 11. November 2021

Die Stadtverordnetenvorsteherin teilt mit, dass die Anmerkung „STV Kevin Engel verlässt den Sitzungssaal“ an der falschen Stelle protokolliert wurde. Die Änderung wurde bereits vorgenommen und ist in Session abrufbar.

Die Niederschrift wird ohne weitere Änderungen festgestellt.

TOP 3 Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebes Wasserwerke Pohlheim Vorlage: STV-070/2021-2026

STV Eckart Hafemann berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Die Stadtverordnetenvorsteherin lässt wie folgt abstimmen:

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Der im Entwurf vorgelegte Wirtschaftsplan 2022, bestehend aus dem Erfolgsplan, der Stellenübersicht sowie dem Finanz-, Vermögens- und Investitionsplan, wird im Erfolgsplan

Wasserversorgung	in den Erträgen	auf	1.868.000 Euro
	in den Aufwendungen	auf	1.912.000 Euro

und im Erfolgsplan

Abwasserentsorgung	in den Erträgen	auf	3.410.000 Euro
	in den Aufwendungen	auf	3.045.000 Euro

sowie im Vermögensplan

Wasserversorgung	in den Einnahmen	auf	1.885.000 Euro
	in den Ausgaben	auf	1.885.000 Euro

und im Vermögensplan

Abwasserbeseitigung	in den Einnahmen	auf	3.332.000 Euro
	in den Ausgaben	auf	3.332.000 Euro

festgesetzt.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig beschlossen**
35 Ja-Stimmen
1 Enthaltung (SPD)

TOP 4 Betriebs- und Geschäftsbesorgungsvertrag mit dem Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke
Vorlage: STV-071/2021-2026

STV Eckart Hafemann berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Die Stadtverordnetenvorsteherin lässt wie folgt abstimmen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Dem dieser Vorlage beigefügten Vertrag zwischen der Stadt Pohlheim und dem Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke zur Betriebs- und Geschäftsbesorgung ab dem 1. Januar 2023 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig beschlossen**

TOP 5 Waldwirtschaftsplan 2022
Vorlage: STV-072/2021-2026

STV Eckart Hafemann berichtet aus den Sitzungen des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt sowie des Haupt- und Finanzausschusses.

Die Stadtverordnetenvorsteherin lässt wie folgt abstimmen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dem Waldwirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2022 zuzustimmen. Der Plan sieht Erträge von 58.925,00 € und Aufwendungen von 61.661,00 € vor. Hieraus ergibt sich ein Defizit von 2.736,00 €. Der Solleinschlag beträgt 950 fm.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig beschlossen**

TOP 6 Neuwahl eines Schiedsmannes für den Schiedsamsbezirk Pohlheim
Vorlage: STV-083/2021-2026

Der zur Wahl zum Schiedsmann stehende Herr Christian Görlach stellt sich den Stadtverordneten vor.

STV Eckart Hafemann berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Die Stadtverordnetenvorsteherin lässt wie folgt abstimmen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, Herrn Christian Görlach als Schiedsmann für den Schiedsamsbezirk Pohlheim zu wählen.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig beschlossen**

**TOP 7 Bauarbeiten für Kanalerneuerung und Oberflächenwiederherstellung nach Störfall havarierte Baugrube Herderstraße 22 im Stadtteil Watzenborn-Steinberg; Auftragsvergabe Tief- und Straßenbau zur Beseitigung der Schäden nach havariierter Baugrube
Vorlage: STV-086/2021-2026**

STV Eckart Hafemann berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Die Stadtverordnetenvorsteherin lässt wie folgt abstimmen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die erforderlichen Haushaltsmittel als außerplanmäßige Auszahlung zu genehmigen. Die erforderliche Deckung ist über Einsparungen beim Straßenbauprogramm 2021 gewährleistet.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

**TOP 8 Bebauungsplan Nr. 16 "Hausen-Ost Süd" mit gleichzeitiger 40. Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren im Stadtteil Hausen;
Vorstellung des Entwurfsplans
Vorlage: STV-068/2021-2026**

Abgesetzt.

**TOP 9 Antrag der CDU-Fraktion vom 3. Juli 2021, eingegangen am 4. Juli 2021 betr. Hausen Ost: Festlegung Baulandpreise und Prüfung der Zulässigkeit sozialer Komponenten
Vorlage: A-044/2021-2026**

Abgesetzt.

**TOP 10 Antrag der CDU-Fraktion vom 3. Juli 2021, eingegangen am 4. Juli 2021 betr. Bebauungsplan Nr. 16 Hausen-Ost Süd
Vorlage: A-046/2021-2026**

Abgesetzt.

Zu den nachfolgenden Tagesordnungspunkten 11 bis 15 erfolgt eine eingehende Diskussion. Anschließend lässt die Stadtverordnetenvorsteherin über die verschiedenen Anträge und Vorlagen abstimmen (siehe Protokollierung TOP 11 bis 15).

**TOP 11 Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 4. September 2021 betr. Straßenanliegerbeiträge - Abschaffung
Vorlage: A-054/2021-2026**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis90/Die Grünen vom 4. September 2021 vor:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim möge beschließen:

Straßenanliegerbeiträge für den Um- und Ausbau von öffentlichen Verkehrsanlagen werden nicht erhoben; dies gilt sowohl für noch nicht abgerechnete Altmaßnahmen als auch für zukünftige Neumaßnahmen.

Daher wird die Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge rückwirkend zum 10.07.2020 als Tag, an dem diese Satzung in Kraft getreten ist, aufgehoben. Die 1. Beitragssatzung zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge wird rückwirkend zum 17.12.2020 als Tag, an dem diese Satzung in Kraft getreten ist, gleichfalls aufgehoben.

Die Stadtverordnetenvorsteherin lässt über den Antrag wie folgt abstimmen:

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit beschlossen**
19 Ja-Stimmen (13 SPD, 6 Grüne)
15 Nein-Stimmen (11 CDU, 4 FW)
2 Enthaltungen (FDP)

**TOP 11.1 Antrag der FDP-Fraktion vom 3. September 2021 betr. Straßenbeitragssatzung
Vorlage: A-055/2021-2026**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der FDP-Fraktion vom 3. September 2021 vor:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Unter der aufschiebenden Bedingung der (i) Aufhebung der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge (WStrBS) sowie der (ii) Aufhebung der 1. Beitragssatzung zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge, beschließt die Stadtverordnetenversammlung die ehemalige Straßenbeitragssatzung der Stadt Pohlheim (StrBS) (Anlage 1 zu diesem Antrag) als Satzung sowie deren Veröffentlichung.

Die Stadtverordnetenvorsteherin lässt über den Antrag wie folgt abstimmen:

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit abgelehnt**
12 Ja-Stimmen (10 CDU, 2 FDP)
23 Nein-Stimmen (13 SPD, 6 Grüne, 4 FW)
1 Enthaltung (CDU)

**TOP 12 Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 18. November 2021 betr. Aufhebungssatzung zu den Straßenbeitragssatzungen
Vorlage: A-080/2021-2026**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 18. November 2021 vor:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Straßenbeitragssatzung [StrBS] vom 6. September 2002 wird rückwirkend zum 7. Juni 2018 aufgehoben. Eine entsprechende Aufhebungssatzung ist zu erstellen und der Stadtverordnetenversammlung zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

STV Eckart Hafemann berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Die Stadtverordnetenvorsteherin lässt über den Antrag wie folgt abstimmen:

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit beschlossen**
19 Ja-Stimmen (13 SPD, 6 Grüne)
17 Nein-Stimmen (11 CDU, 4 FW, 2 FDP)

TOP 13 Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 17. November 2021 betr. Aufhebungssatzung zu der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge - WStrBS
Vorlage: A-081/2021-2026

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 17. November 2021 vor:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge – WStrBS vom 7. Juli 2020 wird rückwirkend zu ihrem Inkrafttretungstermin aufgehoben. Eine entsprechende Aufhebungssatzung ist zu erstellen und der Stadtverordnetenversammlung vorzulegen.

Die Stadtverordnetenvorsteherin lässt über den Antrag wie folgt abstimmen:

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit beschlossen**
21 Ja-Stimmen (13 SPD, 6 Grüne, 2 FDP)
15 Nein-Stimmen (11 CDU, 4 FW)

TOP 14 Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 17. November 2021 betr. Aufhebungssatzung zur 1. Beitragssatzung zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge - WStrBS
Vorlage: A-082/2021-2026

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 17. November 2021 vor:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die 1. Beitragssatzung zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge – WStrBS vom 14. Dezember 2020 wird rückwirkend aufgehoben. Eine entsprechende Aufhebungssatzung ist zu erstellen und der Stadtverordnetenversammlung zu Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Die Stadtverordnetenvorsteherin lässt über den Antrag wie folgt abstimmen:

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit beschlossen**
20 Ja-Stimmen (13 SPD, 6 Grüne, 1 FDP)
15 Nein-Stimmen (11 CDU, 4 FW)
1 Enthaltung (FDP)

TOP 15 Abschaffung von Straßenanliegerbeiträgen
Vorlage: STV-084/2021-2026

Der Stadtverordnetenversammlung liegen drei Aufhebungssatzungen vor, über die die Stadtverordnetenvorsteherin wie folgt abstimmen lässt:

„Satzung über die Aufhebung der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge – WStrBS

Aufgrund der §§ 5, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. Dezember 2020 (GVBl. S. 915), der §§ 1 bis 5 a, 6 a, 11 und 11 a des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24.03.2013 (GVBl. S. 134), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28.05.2018 (GVBl. S. 247), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim in der Sitzung am 16.12.2021 die nachstehende Aufhebungssatzung beschlossen:

§ 1
Gegenstand der Satzung

Die Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge – WStrBS, in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. Juli 2020, wird rückwirkend und ersatzlos zum 09. Juli 2020 aufgehoben.

§ 2
Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Pohlheim,

Der Magistrat

Andreas Ruck
Bürgermeister“

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit beschlossen**
21 Ja-Stimmen (13 SPD, 6 Grüne, 2 FDP)
15 Nein-Stimmen (11 CDU, 4 FW)

„Satzung über die Aufhebung der Straßenbeitragssatzung (StrBS)

Aufgrund der §§ 5, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. Dezember 2020 (GVBl. S. 915), der §§ 1 bis 5 a, 6 a, 11 und 11 a des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24.03.2013 (GVBl. S. 134), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28.05.2018 (GVBl. S. 247), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim in der Sitzung am 16.12.2021 die nachstehende Aufhebungssatzung beschlossen:

§ 1
Gegenstand der Satzung

Die Straßenbeitragssatzung (StrBS), in der Fassung der Bekanntmachung vom 05. September 2002, wird rückwirkend und ersatzlos zum 07. Juni 2018 aufgehoben.

§ 2
Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Pohlheim,

Der Magistrat

Andreas Ruck
Bürgermeister“

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit beschlossen**
19 Ja-Stimmen (13 SPD, 6 Grüne)
17 Nein-Stimmen (11 CDU, 4 FW, 2 FDP)

„Satzung über die Aufhebung der 1. Beitragssatzung zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge - WStrBS

Aufgrund der §§ 5, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. Dezember 2020 (GVBl. S. 915), der §§ 1 bis 5 a, 6 a, 11 und 11 a des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24.03.2013 (GVBl. S. 134), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28.05.2018 (GVBl. S. 247), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim in der Sitzung am 16.12.2021 die nachstehende Aufhebungssatzung beschlossen:

§ 1
Gegenstand der Satzung

Die 1. Beitragssatzung zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge – WStrBS, in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2020, wird rückwirkend und ersatzlos zum 17. Dezember 2020 aufgehoben.

§ 2
Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Pohlheim,

Der Magistrat

Andreas Ruck
Bürgermeister“

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit beschlossen**
21 Ja-Stimmen (13 SPD, 6 Grüne, 2 FDP)
15 Nein-Stimmen (11 CDU, 4 FW)

**TOP 16 Antrag der CDU-Fraktion vom 21. Oktober 2021 betr. Verkehrsführung nach dem Neubau der Limeschule im Stadtteil Watzenborn-Steinberg
Vorlage: A-069/2021-2026**

STV Eckart Hafemann berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

STV Reiner Leidich teilt mit, dass der Antrag wie folgt geändert wurde:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt das Folgende:

Mit der Fertigstellung und Nutzung des Neubaus der Limeschule durch den Landkreis Gießen werden sich die Geländezugänge ändern. Ebenfalls ist eine Verlegung der Bushaltestelle zu erwarten.

Zur Beurteilung der Konsequenzen und einer evtl. gewünschten Mitsprache bei den Planungen des Landkreises Gießen wird der Magistrat beauftragt:

a) die Wegeplanung der beteiligten Verkehrsteilnehmer (Fußgänger, Radfahrer, Privat-PKW und Schulbus) mit Zu- und Abfahrt den Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung durch den Landkreis Gießen vorzustellen zu lassen.

b) Nach erfolgter Vorstellung der verkehrlichen Planungen werden die gewonnenen Erkenntnisse erneut im BSU diskutiert.

b. a) Evtl. Konsequenzen für die Anwohner in den angrenzenden Straßen, die Verkehrssituation im Fortweg zu den Hauptverkehrszeiten sowie die Sicherheit der Kinder (Fußgänger, Fahrradfahrer und Nutzer des Schulbusses) sind bei Bedarf durch einen Verkehrsplaner der Stadtverordnetenversammlung aufzuzeigen. U.a. ist eine Spielstraßenregelung für den oberen Fortweg zu diskutieren.

b. b) unter Berücksichtigung des Ergebnisses gemäß b. a) wird der Magistrat gebeten der Stadtversammlung unter Angabe der dadurch entstehenden Kosten ein Vorschlag zur weiteren Beratung vorzustellen.

Die Stadtverordnetenvorsteherin lässt über den geänderten Antrag wie folgt abstimmen:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

**TOP 17 Antrag der Fraktion Freie Wähler vom 29. November 2021 betr. Natur und Bauernhofkitagruppe
Vorlage: A-087/2021-2026**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktion Freie Wähler vom 29. November 2021 vor:

Der Magistrat der Stadt Pohlheim wird beauftragt

- für die Einrichtung einer Bauernhofkitagruppe 25.000 € im Haushalt 2022 einzustellen.
- die Einrichtung einer weiteren Naturkitagruppe für die südlichen Stadtteile Pohlheims zu prüfen.
- Zum weiteren Informationsgewinn im Thema Natur- und Bauernhofkitas soll in die nächste Sitzung des SKS eine Vertreterin/ein Vertreter der Lebenshilfe, und, falls möglich, weitere Fachpersonen aus dem Bereich Natur- und Bauernhofpädagogik eingeladen werden.

STV Björn Feuerbach bringt den Antrag ein, begründet ihn und verweist ihn in den Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport sowie in den Haupt- und Finanzausschuss.

**TOP 18 Antrag der Fraktion Freie Wähler vom 29. November 2021 betr. Solarpark entlang der BAB 5 in der Gemarkung Holzheim
Vorlage: A-088/2021-2026**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktion Freie Wähler vom 29. November 2021 vor:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, bei den zuständigen Gremien, die Genehmigung für die Planung und den Bau eines „Solarparks“, entlang der Bundesautobahn A5, auf den städtischen Grundstücken, integriert an den Lärmschutzwall in der Gemarkung Holzheim, zu beantragen.

Folgende Genehmigungen sind zu beantragen bzw. Planverfahren zu beginnen:

- a. Regierungspräsidium Gießen, Regionalplanung
- b. Bundesautobahnbehörde
- c. Energieversorgungsunternehmen OVAG
- d. Änderung des Flächennutzungsplans
- e. Aufstellung eines Bebauungsplans
- f. weitere notwendige

Geprüft werden soll, in welcher Form das Vorhaben durchgeführt werden kann:

- a. Ausführung durch einen Generalunternehmer
- b. gemeinsam mit dem Energieversorgungsunternehmen
- c. als Bürgerbeteiligungsmodell
- d. oder andere bzw. einer Mischform

STV Andreas Schuch bringt den Antrag ein, begründet ihn und verweist in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt, den Haupt- und Finanzausschuss, den Klimabeirat sowie in den Ortsbeirat Holzheim.

**TOP 19 Antrag der Fraktion Freie Wähler vom 4. Dezember 2021 betr. Solarpark entlang der BAB 5 in der Gemarkung Garbenteich
Vorlage: A-095/2021-2026**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktion Freie Wähler vom 4. Dezember 2021 vor:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, bei den zuständigen Gremien, die Genehmigung für die Planung und den Bau eines „Solarparks“, entlang der Bundesautobahn (BAB) A5, auf den Grundstücken zwischen dem geplanten Gewerbegebiet Garbenteich Ost und der BAB A5 zu beantragen. Im Vorfeld der Planungen sind Gespräche mit vorgenannter Zielsetzung mit den Eigentümern der Grundstücke zu führen.

Folgende Genehmigungen sind zu beantragen bzw. Planverfahren zu beginnen:

- a. Regierungspräsidium Gießen, Regionalplanung
- b. Bundesautobahnbehörde
- c. Energieversorgungsunternehmen OVAG/Stadtwerke Gießen
- d. Prüfen, inwieweit der Ankauf der benötigten Grundstücke durch die Stadt oder langfristige Pachtverträge mit den Grundstückseigentümern der landwirtschaftlichen Flächen zwischen Autobahn A5 und Gewerbegebiet Garbenteich Ost möglich sind
- d. Änderung des Flächennutzungsplans
- e. Aufstellung eines Bebauungsplans
- f. weitere notwendige Maßnahmen ergeben sich unter Umständen im Verlaufe des Planverfahrens und sollten in den sich ergebenden Situationen Berücksichtigung finden.

Geprüft werden soll, in welcher Form das Vorhaben durchgeführt werden kann:

- a. Ausführung durch einen Generalunternehmer
- b. gemeinsam mit dem oder den Energieversorgungsunternehmen
- c. als Bürgerbeteiligungsmodell
- d. oder andere bzw. einer Mischform

STV Andreas Schuch bringt den Antrag ein, begründet ihn und verweist ihn in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt, den Haupt- und Finanzausschuss, den Klimabeirat sowie den Ortsbeirat Garbenteich.

**TOP 20 Antrag der Fraktion Freie Wähler vom 2. Dezember 2021 betr. Integrierter Zukunftsplan Tourismus, Kultur und Stadtmarketing für Pohlheim
Vorlage: A-089/2021-2026**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktion Freie Wähler vom 2. Dezember 2021 vor:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Der Magistrat der Stadt Pohlheim wird beauftragt, einen „Ideenwettbewerb“ zum Thema Entwicklung eines Integrierten Zukunftsplans für Tourismus, Kultur und Stadtmarketing für die Stadt Pohlheim auszuschreiben.
2. Die teilnehmenden Organisationen/Unternehmen sollen ihre Ideen zur Erstellung eines Zukunftsplans im Rahmen einer gemeinsamen öffentlichen Sitzung der Ausschüsse für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt (BSU) sowie Soziales, Kultur und Sport (SKS) mittels Folienpräsentation vorstellen.
3. Die Ausschüsse für BSU und SKS sollen eine Empfehlung für die Stadtverordnetenversammlung aussprechen, welche Organisation bzw. welches Unternehmen mit der Erstellung des integrierten Zukunftsplans für Tourismus, Kultur und Stadtmarketing beauftragt werden soll.
4. Zur Finanzierung sollen 5.000 EUR für das Jahr 2022 bereitgestellt werden.

STV Andreas Schuch bringt den Antrag ein, begründet ihn und verweist ihn in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt, den Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport sowie in den Haupt- und Finanzausschuss.

**TOP 21 Antrag der Fraktionen CDU und Freie Wähler vom 2. Dezember 2021 betr. Bildung eines Akteneinsichtsausschusses über das Verfahren zum neuen Logo/Erscheinungsbild der Stadt Pohlheim
Vorlage: A-090/2021-2026**

Bürgermeister Andreas Ruck gibt eine kurze Stellungnahme ab.

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktionen CDU und Freie Wähler vom 2. Dezember 2021 vor:

Sehr geehrte Frau Hofmann,

die obigen Fraktionen beantragen die Bildung eines Akteneinsichtsausschusses nach § 50, Absatz 2 Satz 2 HGO und bitten Sie, die dafür erforderlichen Schritte einzuleiten.

Zur Klärung der Fragestellungen sind dem Akteneinsichtsausschuss alle zur Aufklärung notwendigen Unterlagen vollumfänglich und in zeitlicher Abfolge zur Einsicht vorzulegen. Im Einzelnen sind dies: Einsicht in den Schriftverkehr auch in Form von E-Mails, in Dokumente, Vermerke, Notizen, Rechnungen und sonstige Belege.

Der Ausschuss soll folgende Punkte/Fragestellungen einer Klärung zuführen:

1. Wann und durch wen wurden in der Verwaltung erstmals Gespräche zur Einführung des neuen Stadtlogo geführt? Welcher Fachbereich war in welcher Form mit der verwaltungstechnischen Entwicklung betraut?
2. Wurden neben der Firma Saarbourg print+ web GbR weitere Design-Firmen zur Entwicklung der Stadt-Logos angefragt? Wenn ja welche?
3. Was führte zur Beauftragung der Firma Saarbourg GbR? Wann und durch wen wurde der Auftrag erteilt?
4. Wann und in welcher Form wurde der Magistrat in die Beauftragung einbezogen und welche Dokumente lagen diesem vor?
5. Wurde die Firma Saarbourg GbR mit weiteren Dienstleistungen etwa der textlichen und inhaltlichen Gestaltung von amtlichen Mitteilungen, städtischen Anzeigen und Informationen oder allgemeiner Werbung für die Stadt Pohlheim beauftragt?
6. Durch Wen und wann erfolgte die Auftragserteilung? Vertragsunterlagen zur Auftragserteilung und deren Umfang und Kosten sind vorzulegen.
7. Über sämtliche Leistungsbeziehungen der Firma Saarbourg GbR ist ein Ausdruck des kompletten Kreditorenkontos vorzulegen, ebenso sind die erteilten Rechnungen mit den Rechnungspositionen vorzulegen und deren Begleichung zu prüfen.
8. Welche weiteren Kosten sind für das Stadtlogo und dem Erscheinungsbild angefallen? Kosten für Briefpapier, Visitenkarten, Werbematerialien, Änderungen von Schildern und Beschriftungen usw. sind vorzulegen.
9. Nach Auskunft des Hessischen Ministeriums des Innern und Sport ist die Verwendung der Zusatzbezeichnung „Limesstadt“ der Stadt Pohlheim zu beantragen.
 - a) Wurde ein Antrag für die Zusatzbezeichnung von der Stadt Pohlheim oder der beauftragten Firma Saarbourg GbR gestellt?

- b) Wurde die Firma Saarbourg GbR mit dem Antrag beauftragt?
- c) Welche Kosten für die Rückabwicklung der Verwendung „Limesstadt“ sind der Stadt Pohlheim entstanden?

10. Prüfung des Sachverhalts, ob der Auftrag während der vorläufigen Haushaltsführung, die bis zum 30.04.2021 dauerte, erteilt wurde.

STV Malke Aydin bringt den Antrag ein und begründet ihn.

STV Peter Alexander stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung auf Sitzungsunterbrechung.

Die Stadtverordnetenvorsteherin lässt darüber wie folgt abstimmen:

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit beschlossen**
19 Ja-Stimmen (13 SPD, 6 Grüne)
17 Nein-Stimmen (11CDU, 4 FW, 2 FDP)

Es folgt eine Sitzungsunterbrechung von 21:18 Uhr bis 21:24 Uhr.

Nach Wiedereintritt in die Sitzung teilt die Stadtverordnetenvorsteherin mit, dass der Akten-einsichtsausschuss eingerichtet werde. Im Ältestenrat wurde mit allen Fraktionsvorsitzenden Einvernehmen dahingehend erzielt, dass er aus 10 Mitgliedern bestehen soll, die im Benen-nungsverfahren im Stärkeverhältnis der Fraktionen (analog zu den Ausschüssen) benannt werden. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch. Die Fraktionen werden gebeten, die Mitglie-der der Stadtverordnetenvorsteherin mitzuteilen.

**TOP 22 Antrag der Fraktionen SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen vom 4. De-
zember 2021 betr. Ersatz- und Neupflanzungen von Bäumen
Vorlage: A-091/2021-2026**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktionen SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen vom 4. Dezember 2021 vor:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim möge beschließen:

1. Der Magistrat wird beauftragt, ein Konzept vorzulegen, wonach an Stelle der am 25. Januar d.J. gefällten Hochzeitsbäume am Rande der Kita Sonnenschein in der Kirch-straße neue Bäume gepflanzt werden.
2. Es soll Bürgerinnen und Bürgern angeboten werden, aus persönlichem Anlass (Hoch-zeit, Geburt eines Kindes, Jubelhochzeit etc.) an dem unter Punkt 1 genannten oder an anderen geeigneten Orten einen Baum zu stiften und die Patenschaft zu übernehmen.
3. Der Magistrat soll konkrete Vorstellungen entwickeln und begründen, an welcher Stelle diese Pflanzungen konkret erfolgen sollen und welche Baumarten dabei ausgewählt werden können.

STV Prof. Dr. Ernst-Ulrich Huster bringt den Antrag ein, begründet ihn und verweist ihn in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

**TOP 23 Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 4. Dezember
2021 betr. Besichtigungen durch die Ausschüsse SKS und BSU
Vorlage: A-092/2021-2026**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktionen SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen vom 4. Dezember 2021 vor:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim möge beschließen:

1. Die Mitglieder des SKS und des BSU sollen -nach Möglichkeit gemeinsam- die Standorte zukünftiger neuer Kindertagesstätten in Pohlheim sowie die Kita-Lebenshilfe in Garbenteich zur geplanten Erweiterung besichtigen. Dieses betrifft die Planungsgebiete
 - „Schwarzer Morgen“ in Watzenborn-Steinberg
 - „Hinter der Friedensstraße“ in Garbenteich/Hausen
 - Kita Lebenshilfe in Garbenteich, beide Standorte
2. Diese Begehung soll in den Monaten Februar / März 2022 erfolgen.
3. Die Stadtverwaltung wird gebeten, nach Möglichkeit das Areal der zukünftigen Bebauung abzustecken.

STV Prof. Dr. Ernst-Ulrich Huster bringt den Antrag ein, begründet ihn und verweist ihn in die Ausschüsse für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt sowie Soziales, Kultur und Sport.

**TOP 24 Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 4. Dezember 2021 betr. Prüfauftrag Jugendzentrum/Haus der Jugend
Vorlage: A-093/2021-2026**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 4. Dezember 2021 vor:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim möge beschließen:

1. Die Räumlichkeiten für die Begegnung und anderen Aktivitäten von Jugendlichen in Pohlheim sollen ausgeweitet werden. Der Magistrat der Stadt Pohlheim wird um Prüfung gebeten, welche bestehende Liegenschaft der Stadt dafür besonders geeignet ist.
2. Dabei sollte neben der räumlichen Eignung sowohl eine zentrale Lage als auch die Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr entscheidend sein.
3. Die Barrierefreiheit der neuen Einrichtung muss gegeben sein.
4. Bei der Suche nach geeigneten Räumlichkeiten sollen der Jugendbeauftragte und das Team der Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter, die städtische Jugendpflege und die AG Jugend „Meine Stadt“ mit einbezogen werden.
5. Das Ergebnis der Prüfung soll eine vorläufige Kostenschätzung für notwendige Sanierungs- und Umbauarbeiten enthalten. Auch sind Fördermöglichkeiten etwa des Landkreises und des Landes zu eruieren und ggf. in die Kostenberechnung einzubeziehen.
6. Es ist der zeitliche Rahmen zu benennen, ab wann diese neue Begegnungsstätte zur Verfügung stehen kann.
7. Das Prüfergebnis soll weiterhin enthalten, inwieweit Jugendliche der Stadt Pohlheim bei Renovierungsmaßnahmen, die von Laien erbracht werden können, aktiv mitarbeiten.

ten können bzw. sollen: hier sind insbesondere auch interessierte Schülerinnen und Schüler der Adolf-Reichwein-Schule miteinzubeziehen.

STV Lukas Budak bringt den Antrag ein, begründet ihn und verweist ihn in den Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport.

**TOP 25 Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 4. Dezember 2021 betr. Familienzentren in Pohlheim
Vorlage: A-094/2021-2026**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 4. Dezember 2021 vor:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim möge beschließen:

1. Der Magistrat wird aufgefordert zu prüfen, ob und wo in Pohlheim, gekoppelt an bestehende oder zu schaffende Kindertagesstätten, Familienzentren geschaffen werden können bzw. sollen.
2. Zugleich möge der Magistrat eruieren, welche finanziellen Fördermittel seitens des Landkreises und des Landes beim Aufbau und beim Betrieb von Familienzentren zur Verfügung stehen.
3. Es sind Vorüberlegungen anzustellen, ob die Stadt die Erweiterung von Kindertagesstätten zu Familienzentren in Eigenregie oder mittels eines freien Trägers betreiben möchte.

STV Simone van Slobbe-Schneider bringt den Antrag ein, begründet ihn und verweist ihn in den Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport.

TOP 26 Mitteilungen

TOP 26.1 Mitteilung 1

Bürgermeister Andreas Ruck nimmt Stellung zur persönlichen Erklärung des Stadtverordneten Andreas Schuch.

TOP 27 Anfragen

TOP 27.1 Anfrage 1

Auf Anfrage des STV Björn Feuerbach teilt Bürgermeister Andreas Ruck mit, dass der Kita-Bericht der Niederschrift als Anlage beigefügt werde.

TOP 27.2 Anfrage 2

STV Samuel Gergin regt mit Bezug auf den Antrag A-092/2021-2026 (TOP 23) an, dass Vor-Ort-Termine zukünftig vor einer Beschlussfassung stattfinden sollten.

TOP 27.3 Anfrage 3

STV Reiner Leidich gibt folgende Anfrage schriftlich zu Protokoll:

Meine Stadt Pohlheim/Stadtleitbild

Auf der Homepage der Stadt wird das Thema an herausragender Stelle beworben. Das ist gut und wichtig, da eine große und vielschichtige Bürgerbeteiligung den Mandatsträgern wichtige Diskussionsfelder liefern kann.

Es wurden insgesamt 12 Arbeitsgruppen gebildet.

Um einen ersten Überblick gewinnen zu können, bitte ich um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie viele Treffen der einzelnen Arbeitsgruppen haben bisher stattgefunden?
2. Wie viele Teilnehmer/innen gehören den jeweiligen Arbeitsgruppen derzeit an?
3. Wer organisiert die einzelnen Arbeitsgruppen als „Gruppenleiter/in“?
4. Wie viele Arbeitsgruppenmitglieder begleiten ein politisches Mandat (Magistrat, Stadtverordnetenversammlung und Ortsbeiräte etc.)?

TOP 27.4 Anfrage 4

Auf Anfrage des STV Prof. Dr. Ernst-Ulrich Huster bezüglich eines Absatzes in der Asphaltdecke durch Kanalisationsarbeiten in der Herderstraße (Höhe Hausnummer 20) sagt Bürgermeister Andreas Ruck Überprüfung zu.

Abschließend richten Bürgermeister Andreas Ruck und Stadtverordnetenvorsteherin Hiltrud Hofmann einige Worte zum Jahresende an alle Anwesenden und wünschen frohe Weihnachten.

Die Vorsitzende

Schriftführer

Hiltrud Hofmann
Stadtverordnetenvorsteherin

Thomas Telling

Ausschnitte angefertigt am: Verteilt am: Festgestellt am:
